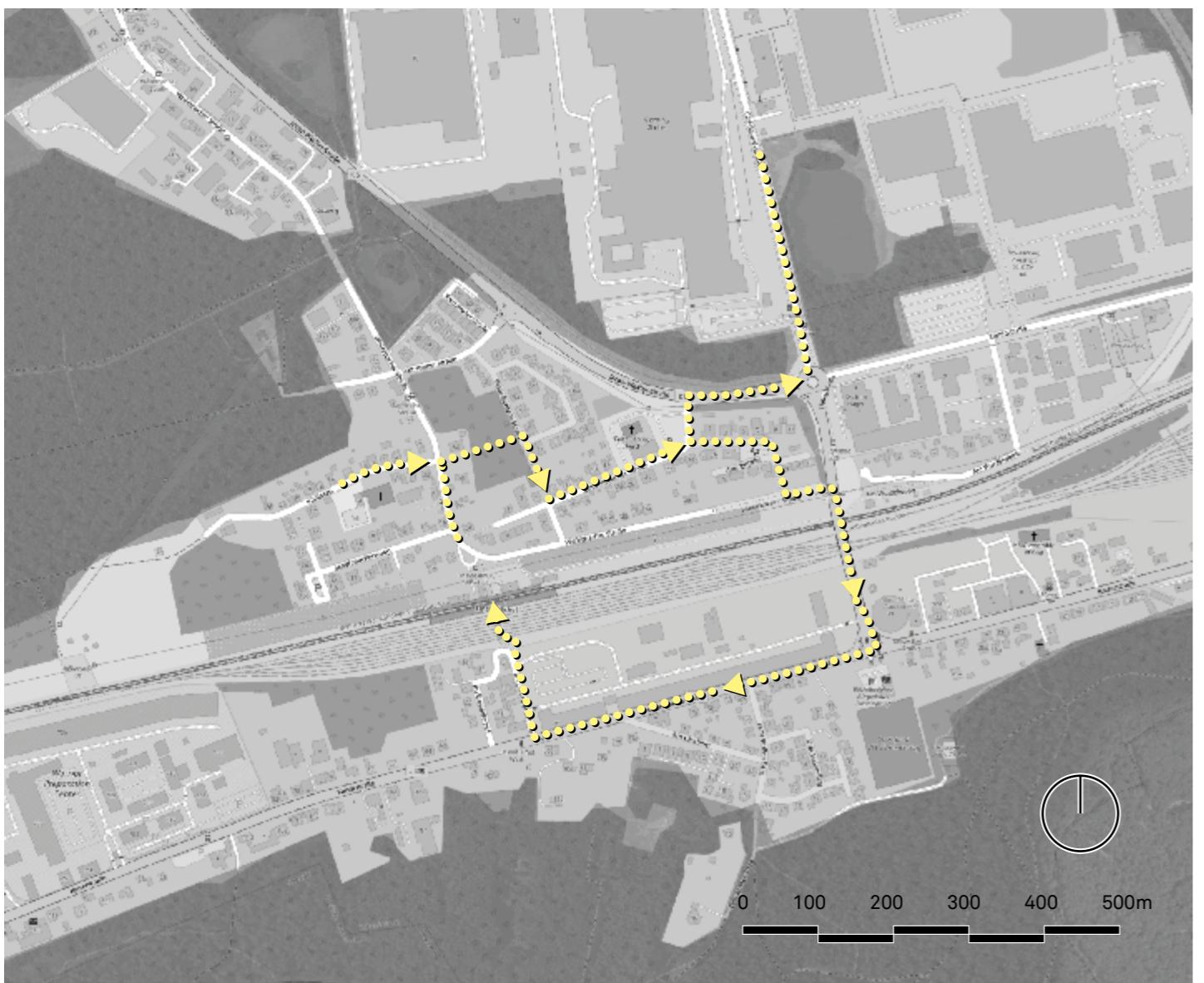


EINSIEDLERHOF

Gesamtfläche	1.267 ha
Waldgebiet	395 ha (31 %)
Siedlungsfläche	48 ha (4 %)
Einwohnerende (31.12.2023)	1.332 EW
Einwohnerdichte (bezogen auf Siedlungsfläche)	28 EW/ha
Einwohnerentwicklung von 2018–2023	- 3,1 %
Ortsvorsteher	Herr Sascha Schneider



Einsiedlerhof ist der westlichste Ortsbezirk Kaiserslauterns und wurde im Gegensatz zu den übrigen Ortsbezirken bereits im Jahr 1932 eingemeindet. Er verfügt über mehrere, z.T. recht neue Wohngebiete, einen Kinderspielplatz, Bürgerhaus mit Ortsverwaltung, Stadtteilbibliothek und Räumlichkeiten für Vereine und private Mieter, einen Basketballplatz und einen Sportplatz. Einsiedlerhof ist stark von Gewerbe- und Industrieflächen, Eisen- und Autobahn sowie der Präsenz des amerikanischen Militärs geprägt, was sich tendenziell negativ auf das Ortsbild und das Image des Ortsbezirks ausgewirkt hat. Seit 2020 ist Einsiedlerhof Teil der Förderkulisse Städtebauförderung – Sozialer Zusammenhalt.



Stärken und Chancen

- gute Anbindung an das MIV-Netz durch eigene Autobahnzufahrt
- starke Wirtschaft durch Industrie- und Gewerbegebiete
- nahegelegenes Erholungsgebiet Einsiedler- und Landstuhler Bruch
- großes gastronomisches Angebot
- aktive Vereinskultur

Schwächen und Herausforderungen

- Lärm
 - Nahgelegener Militärflugplatz Ramstein (Fluglärm)
 - Militärische Schießanlage
 - hohes Verkehrs-/LkW-Aufkommen
 - starkes Verkehrsaufkommen Kaiserstraße (dient zudem als Umfahrung bei Stau auf der Autobahn)
 - „Tuningszene“ (Treffpunkt Waschanlage)
- viele un(ter)genutzte (ehemalige) GE-Flächen
 - stillgelegter Güterbahnhof DBCargo, zukünftige Entwicklung ungeklärt
 - Sonderbaufläche Bund in der Ortsmitte durch US Streitkräfte belegt („Kohlelager“) am S-Bahnhof
- Verkehr
 - gefährliche Kreuzung (Kaiserstraße/Jakob-Pfeiffer-Str.), insb. für Schulkinder
 - sanierungsbedürftige Brücke Jakob-Pfeiffer-Str. (Für 16-Tonner freigegeben, 40-Tonner befahren Brücke über den Gleisen)
 - Parkplatzsituation an Königsau Kindergarten unzureichend
 - keine nächtliche ÖPNV-Anbindung
 - Kaiserstraße ist Umfahrung für Autobahnstau
 - Kreisverkehr hohe Gefahrenzone durch LKW von Von-Miller-Straße/Jakob-Pfeiffer-Straße
 - Autorennen auf Carl-Miller-Straße
 - schmale Fußwege mit integrierten Radstreifen entlang Kaiserstraße
- S-Bahnhof Einsiedlerhof
 - unzureichende Parkplatzsituation und Zuwegung
 - Zugang zum Gleis (stadteinwärts) nicht barrierefrei (Fußweg, fehlender Aufzug)
 - Durchgang/Unterführung: Neigung ist nicht behindertengerecht, Angstraum
 - unzureichender Starkregenabfluss
- mangelnde Nahversorgung und soziale Infrastruktur
 - kein Begegnungsort für Seniorinnen und Senioren vorhanden
 - kein Lebensmittelmarkt
 - unzureichende medizinische Versorgung

Birkenwäldchen

- soll grundsätzlich auf jeden Fall erhalten bleiben
- Überalterung des Baumbestands,
- sukzessive Entnahme von Einzelbäumen angeregt i.V.m. Naupflanzung
- Überwucherung entlang Peter-Bardens-Straße Gefahr des Baumfalls auf angrenzende Bebauung

keine Reserveflächen für Außenentwicklung

- Beleuchtung
 - kein ausreichendes Lichtkonzept
 - keine Beleuchtung entlang Jacob-Pfeiffer-Straße zwischen Lichtenbrucher Straße und Kreisverkehr
- Ansiedlung von Kleinschaustellern in der Königsau

Entwicklungsziele

- Erneuerung Bürgerhaus
- Neugestaltung Kreuzung Kaiserstraße/Jakob-Pfeiffer-Straße
- Ausbau Fuß- und Fahrradwege
- Ausbau Barrierefreiheit:
 - Bau Aufzug Unterführung zu S-Bahngleis stadteinwärts
 - Anpassung der Rampenneigung am S-Bahnhof
- Birkenwäldchen Peter-Bardens-Straße
 - Fällung der überalterten und umfallgefährdeten Bäume
 - Pflanzung von neuen Zukunftsbäumen
- Neugestaltung Grünstreifen entlang Peter-Bardens-Straße
 - Verweis auf Essbare Stadtkonzept
 - Vorschlag: Essbare Pflanzen in Hochbeeten
 - Mindestabstand zu wegbegleitender Kabeltrasse beachten
- Sanierung Fitness-Weg am Weiher (Weielerbacherstraße)
- Erarbeitung eines Lichtkonzepts
 - Insbesondere Beleuchtung Fußweg Jacob-Pfeiffer-Straße zur Carl-Billard-Straße
- Ausbau Versorgung für übernachtende LKW an Carl-Billard-Straße
- Neue Lösung für Kreisverkehr Jacob-Pfeiffer-Straße, LKW überfahren Absperrungen
- Neugestaltung/Erweiterung Spielplatz „Alte Ziegelei“
 - Ankauf/Pacht des angrenzenden Grünstreifens (Eigentümerin DB) bislang von DB verworfen
- Neugestaltung der entsiegelten Flächen entlang des Brückenweg (Bahnwegspaziergang)
 - Fläche aktuell als „bahnbetriebsnotwendig“ angesehen, daher derzeit nicht umsetzbar
 - Freistellungsverfahren läuft beim EBA
 - Es bestehen bereits Vorschläge der RPTU
- Rückschnitt an zugewachsenen Gehwegen

